

Damit das Baselbiet nicht blockiert wird – JA zum Leistungsauftrag öffentlicher Verkehr

Am 26. November 2017 stimmen die Baselbieterinnen und Baselbieter über den Leistungsauftrag öffentlicher Verkehr ab. Bürgerliche Parteien und die Wirtschaft setzen sich für ein solides, leistungsfähiges ÖV-Angebot ein, von dem Gesellschaft und Wirtschaft in der Region gleichwohl profitieren.

Mit dem 8. Generellen Leistungsauftrag (GLA) wird das Angebot des öffentlichen Verkehrs (ÖV) im Kanton Baselland für die nächsten Jahre festgelegt. Der Leistungsauftrag richtet sich an den heutigen und zukünftigen Bedürfnissen aus und verstärkt das Angebot wo nötig. Martin Dätwyler, stv. Direktor der Handelskammer beider Basel: „Der Leistungsauftrag ermöglicht bessere, stärker auf die Nutzerinnen und Nutzer abgestimmte Verbindungen.“ So erhält das Laufental einen zweiten Schnellzug (Strecke Basel – Biel), Sissach und Olten bessere Anbindungen an den Fernverkehr und Allschwil und das Birseck ein optimiertes Angebot.

Mehrwert für alle

Wichtige, stark frequentierte ÖV-Linien sollen weiter ausgebaut und dichtere Busverbindungen ermöglicht werden – auch abends und an den Wochenenden. „Diese ÖV-Verbesserungen sind zentral für unsere dicht besiedelten Agglomerationsgemeinden und schaffen einen Mehrwert für alle“, so Paul Hofer, FDP-Parteipräsident Baselland. Schwach frequentierte Kurse sollen indes aufgehoben werden, um den Finanzhaushalt des Kantons nicht weiter zu belasten. Felix Keller, Fraktionspräsident CVP/BDP Baselland: „Der 8. GLA bringt einerseits Angebotsverbesserungen, und andererseits wird durch eine verbesserte Kosteneffizienz der vom Landrat beschlossene Sparauftrag umgesetzt.“

Lehnen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 26. November 2017 den Leistungsauftrag ab, ist das ganze Baselbieter ÖV-Angebot für 2020 und 2021 neu aufzugleisen. Daniel Altermatt, Vizepräsident glp Baselland, meint hierzu: „Ziel ist, mit den vorhandenen Mitteln ein optimales ÖV-Angebot zu erhalten. Das wurde mit dem 8. GLA erreicht, und da ist kein Platz für hoch-defizitäre Linien. Bei einem Nein müssen die Defizite der S9 durch einen ÖV-Abbau bei anderen Linien kompensiert werden“.

Deshalb sagen wir überzeugt JA zum 8. Generellen Leistungsauftrag am 26. November – JA zu einem guten und kosteneffizienten öffentlichen Verkehr, der das Baselbiet weiter bringt und nicht blockiert.

Weitere Auskünfte:

Paul Hofer, Parteipräsident FDP Baselland, Tel. 079 641 44 78

Felix Keller, Fraktionspräsident CVP/BDP Baselland, Tel. 079 407 91 50

Daniel Altermatt, Vizepräsident glp Baselland, Tel. 079 237 17 26

Martin Dätwyler, stv. Direktor Handelskammer beider Basel, Tel. 061 270 60 81



./.

JA zum Leistungsauftrag öffentlicher Verkehr sagen:

Daniel Altermatt, Landrat und Vizepräsident glp; **Rolf Blatter**, Landrat FDP; **Marc Bürgi**, Präsident BDP; **Martin Dätwyler**, stv. Direktor Handelskammer beider Basel; **Andreas Dürr**, Landrat FDP; **Thomas Eugster**, Landrat und Einwohnerrat Liestal, FDP; **Christine Gorrengourt**, Landrätin CVP; **Markus Graf**, Landrat SVP; **Paul Hofer**, Präsident FDP; **Marianne Hollinger**, Landrätin FDP; **Sven Inäbnit**, Landrat FDP; **Felix Keller**, Landrat CVP und Fraktionspräsident CVP/BDP; **Marie-Therese Müller**, Landrätin BDP; **Brigitte Müller-Kaderli**, Präsidentin CVP; **Simon Oberbeck**, Landrat und Gemeinderat Birsfelden, CVP; **Rolf Richterich**, Landrat und Fraktionspräsident FDP; **Saskia Schenker**, Landrätin FDP; **Marc Schinzel**, Landrat und Einwohnerrat Binningen, FDP; **Jürg Vogt**, Landrat FDP; **Hanspeter Weibel**, Landrat und Präsident GPK, SVP
